

Bedienungsanleitung



TOKO-Kurzwaren
Groß,- & Versandhandel
Robert Bosch Strasse 3
69207 Sandhausen

Tel.: +49 6224 98 77 627
Fax.: +49 6224 98 77 628
web: www.naehmit.de
mail: info@naehmit.de

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 10.00Uhr - 16.00Uhr


Inhalt


- 2 Kennzeichnung
- 2 Entsorgungshinweis
- 3 Sicherheitshinweise
- 4 Inbetriebnahme
- 6 Gebrauch
- 9 Reinigung und Pflege
- 11 Problemlösungen

- ⇒ **Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung sorgfältig durch.**
- ⇒ **Beachten Sie die Sicherheitshinweise.**
- ⇒ **Befolgen Sie die Reihenfolge der in dieser Bedienungsanleitung erläuterten Arbeitsschritte.**
- ⇒ **Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum späteren Nachlesen auf.**

Kennzeichnung



Bieffe 


Sandhausen

Mod. Maxi Vapor Cod. BF004	
Power	230V~60 Hz
Boiler	3,5LT
Boiler Power	1300W
Working Pressure	2,8 BAR
Iron power	850W
N.	Made in Italy



KUNDENHINWEIS:

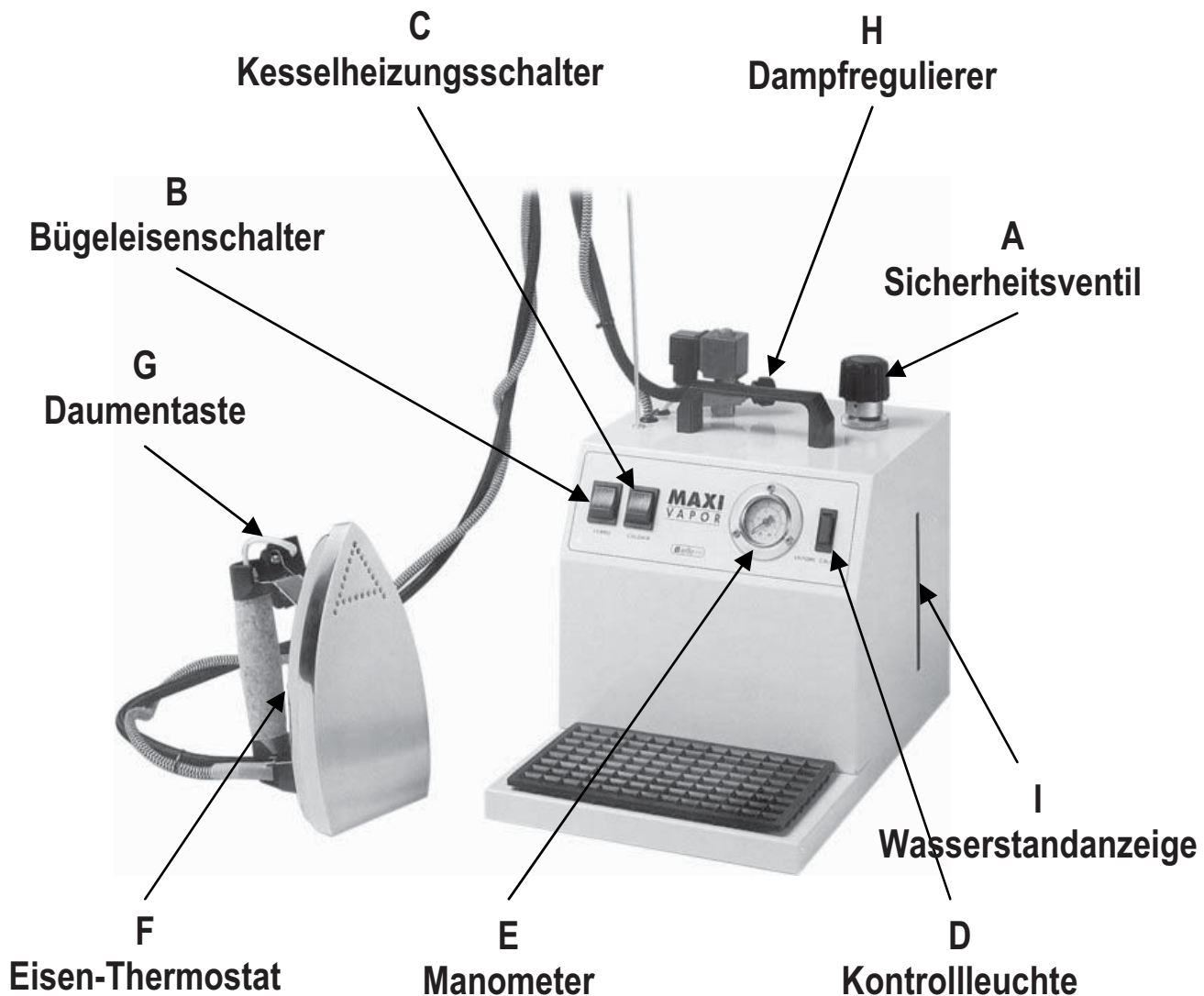
Das von Ihnen gekaufte Produkt von BIEFFE unterliegt der Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) des Europäischen Parlaments bzw. des EU-Ministerrats. Dieses Gerät ist in Ländern, die diese Richtlinie bereits als Gesetz verabschiedet haben, nicht vor dem 13. August 2005 im Handel erhältlich und sollte nicht im Rahmen des normalen Hausmülls entsorgt werden. Nutzen Sie bitte zur Entsorgung dieses Geräts die entsprechenden Rücknahmesysteme in Ihrer Gemeinde und beachten Sie auch alle weiteren Vorschriften in diesem Kontext.

Sicherheitshinweise

Die Sicherheit dieses Gerätes entspricht den anerkannten Regeln der Technik. Dennoch machen wir Sie auf folgende Sicherheitshinweise aufmerksam:



- Schließen Sie das Gerät nur an ein Stromnetz an, das mit den Angaben auf dem Typenschild der Dampfbügelstation übereinstimmt.
- Entfernen Sie keine Sicherheitsvorrichtungen, Gerätekennzeichnungen und Schutzabdeckungen.
- Nehmen Sie dieses Gerät keinesfalls in Betrieb, wenn die Anschlußleitung, der Dampfschlauch oder die Verschlusskappe beschädigt sind, wenn es heruntergefallen ist oder sichtbare Beschädigungen aufweist.
- Lassen Sie Reparaturen an diesem Gerät ausschließlich von Fachkräften durchführen, um Gefährdungen zu vermeiden. Für Reparaturen dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Stellen Sie das Gerät immer auf einen festen, standsicheren Tisch.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf heiße Flächen oder in die Nähe von offenen Flammen.
- Schalten Sie die Dampfbügelstation und das Bügeleisen nach jedem Gebrauch sowie vor jeder Reinigung und Pflege aus und ziehen danach immer den Netzstecker.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie an der Anschlußleitung aus der Steckdose.
- Lassen Sie die Anschlußleitung zur Vermeidung von Unfällen nicht herunterhängen.
- Verwenden Sie Verlängerungsschnüre nur dann, wenn Sie sich vorher von deren ordnungsgemäßen Zustand überzeugt haben.
- Lassen Sie das Bügeleisen nie ohne Aufsicht, solange es eingeschaltet ist.
- Benutzen und verwahren Sie das Gerät außer Reichweite von Kindern. Stellen Sie sicher, daß Kinder nicht an den Kabeln ziehen und die Dampfstation herunterreißen können.
- Bei der Verwendung des Bügeleisens entstehen hohe Temperaturen. Die Bügelsohle, der austretende Dampf und die Abstellfläche des Bügeleisens sind heiß. Es besteht Verbrennungsgefahr!
- Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen.
- Schrauben Sie während des Gebrauches niemals das Sicherheitsventil auf.
- Befüllen Sie nur einen kalten Kessel mit Wasser. Lassen Sie den Dampfkessel am besten über Nacht auskühlen. Überprüfen Sie vor dem Befüllen des Dampfkessels, ob das Gerät kalt ist, die beiden Dampfkesselschalter ausgeschaltet sind und das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.
- Befüllen Sie den Dampfkessel ausschließlich mit Leitungswasser!
- Achten Sie darauf, daß die Strom- und Dampfzufuhrkabel nicht mit dem heißen Bügeleisen in Berührung kommen.
- Bügeln Sie niemals Textilien, während sich diese noch am Körper befinden.
- Richten Sie niemals den austretenden Dampf auf Menschen oder Tiere. Es besteht Verbrühungsgefahr!
- Verwenden Sie dieses Gerät nur für den dafür vorgesehenen Zweck!
- Stellen Sie das Bügeleisen in Bügelpausen und nach dem Gebrauch immer flach mit der Bügelsohle auf der mitgelieferten Gummimatte der Dampfstation ab.
- Lassen Sie die Dampfstation und das Bügeleisen stets abkühlen, bevor Sie die Geräte wegräumen.
- Tragen Sie die Dampfbügelstation immer am Tragegriff. Stellen Sie vorher sicher, daß das Bügeleisen sicher auf der Abstellfläche sitzt und nicht herunterfallen kann.
- Tauchen Sie die Dampfbügelstation und das Bügeleisen nicht in Wasser!
- Weisen Sie auch andere Benutzer auf mögliche Gefahren hin.
- Wird das Gerät zweckentfremdet oder falsch bedient, kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.
- Falls Sie Zweifel an der Funktion haben oder unsicher in der Handhabung sind wenden Sie sich an die Service-Hotline oder an eine qualifizierte Service-Person.



Entnehmen Sie zunächst sämtliche Teile der Verpackung und prüfen sie anhand der Zeichnung auf Vollständigkeit.

1. Stellen Sie das Gerät auf einen festen, standsicheren Tisch.
2. Öffnen Sie zuerst das Sicherheitsventil (A) und füllen Leitungswasser in den Kessel ein. Verwenden Sie zum Befüllen des Kessels einen passenden Trichter. Der Kessel faßt max. 3,5 Liter. Füllen Sie den Kessel nicht zu voll! Passen Sie auf, daß Sie beim Einfüllen kein Wasser verschütten! Beim Einfüllen bitte den Wasserstand im Anzeigerohr (I) beachten.
3. Schrauben Sie das Sicherheitsventil (A) wieder auf die Einfüllöffnung des Kessels; ziehen Sie es handfest an, ohne das Gewinde zu überdrehen.
4. Stecken Sie den Netzstecker in eine Schutzkontaktsteckdose.
5. Schalten Sie Bügeleisenschalter (B) und Kesselheizungsschalter (C) ein.
6. Warten Sie, bis der Druck langsam ansteigt und die Kontrollleuchte (D) auf-

leuchtet. Das Manometer (E) wird ca. 3 bar anzeigen. Stellen Sie den Temperaturregler (F) am Bügeleisen je nach Stoffart ein (siehe **Gebrauch**).



Achtung! Aus dem Bügeleisen kann Wasser austreten, wenn der Temperaturregler zu niedrig eingestellt ist!

Die Kontrollleuchte leuchtet beim Einstellen auf und erlischt, sobald die eingestellte Temperatur erreicht wird.

7. Betätigen Sie die Dampftaste (G) am Bügeleisen, damit möglicherweise noch vorhandene Luft und Restwasser aus dem Kessel entweichen kann. Richten Sie dabei das Bügeleisen nicht auf das Bügelbrett.
8. Warten Sie erneut, bis der Druck langsam ansteigt und die Kontrollleuchte (D) aufleuchtet. Das Manometer (E) wird ca. 3 bar anzeigen. Sie können nun mit dem Bügeln beginnen. Betätigen Sie die Dampftaste (G) am Bügeleisen, so daß Dampf entweichen kann.
9. Bügeln Sie beim ersten Gebrauch und nach längerem Nichtgebrauch zunächst ein altes Stück Stoff, um sicherzustellen, daß die Bügelsohle und der Dampfkessel sauber sind.
10. Mit dem Dampfbremsregler (H) können Sie die Dampfmenge des Bügeleisens einstellen.
11. Schalten Sie das Gerät nach jedem Gebrauch am Bügeleisenschalter (B) und dem Schalter der Kesselheizung (C) aus und ziehen Sie den Netzstecker.
12. Drehen Sie nach jedem Gebrauch das Sicherheitsventil ganz langsam eine Umdrehung entgegen dem Uhrzeigersinn, um den Dampf aus dem Kessel abzulassen. Seien Sie dabei sehr vorsichtig!

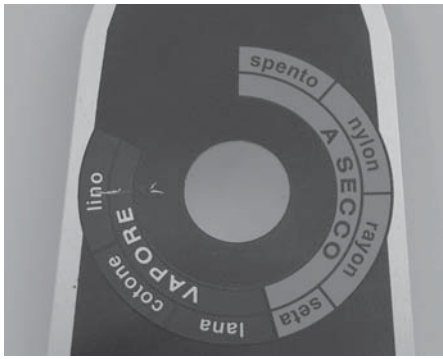
Gebrauch

Prüfen Sie vor jedem Bügeln, ob noch genügend Wasser im Kessel vorhanden ist. Ziehen Sie das Sicherheitsventil handfest an, ohne das Gewinde zu überdrehen. Falls Sie Wasser nachfüllen müssen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Stellen Sie sicher, daß die Dampfbügelstation ausgeschaltet ist und ihr Netzstecker gezogen ist.
- Drehen Sie das Sicherheitsventil ganz langsam eine halbe Umdrehung entgegen dem Uhrzeigersinn, um den Dampf aus dem Kessel abzulassen. Seien Sie dabei sehr vorsichtig. Drehen Sie vom vollständig abgekühlten und drucklosen Gerät das Sicherheitsventil ganz langsam entgegen dem Uhrzeigersinn ab.
- Füllen Sie unter Verwendung eines Trichters frisches Leitungswasser in den Kessel ein. Passen Sie auf, daß Sie beim Einfüllen kein Wasser verschütten! Der Kessel faßt max. 3,5 Liter, befüllen Sie den Kessel jedoch nicht vollständig, da sonst Wasser und Dampf aus dem Bügeleisen austreten könnte. Mit 2 L Wasser können Sie ca. 3 Stunden bügeln. Daher ist es sinnvoll, denn Kessel mit weniger Wasser zu füllen, wenn Sie nur wenig zu bügeln haben. Auf diese Weise wird der Kesseldruck schneller aufgebaut und weniger Strom verbraucht.
- Schrauben Sie das Sicherheitsventil (A) wieder auf die Einfüllöffnung des Kessels; ziehen Sie es handfest an, ohne das Gewinde zu überdrehen.
- Nehmen Sie das Gerät wie oben beschrieben in Betrieb (siehe **Inbetriebnahme**, Punkt 4 ff.).

Achten Sie beim Bügeln darauf, daß die Bügelsohle nicht durch harte Gegenstände (z.B. Reißverschlüsse, Knöpfe) zerkratzt wird.

Beachten Sie beim Bügeln die Hinweise auf den Etiketten der Textilien.



Die Kennzeichnung auf dem Bügeleisen bedeutet folgendes:

A secco = Bügeln ohne Dampf = Bügeleisen mit einem Punkt,
nicht heiß bügeln maximale Temperatur der Bügelsohle: 125 Grad

Spento = Kennzeichnung Bügeleisen 1 Punkt Temperatur min ca 20 C

Nylon = Kennzeichnung Bügeleisen 1 Punkt Temperatur ca 80 C

Rayon = Kennzeichnung Bügeleisen 2 Punkt Temperatur max 125 C

Vapore = Bügeln mit Dampf = Bügeleisen mit drei Punkten
heiß bügeln, maximale Temperatur der Bügelsohle: 210 Grad

Lana = Kennzeichnung Bügeleisen 2 Punkt Temperatur min ca 125 C

Cotone = Kennzeichnung Bügeleisen 3 Punkt Temperatur ca 170 C

Lino = Kennzeichnung Bügeleisen 3 Punkt Temperatur max ca 210 C

Um einen guten Dampf zu bekommen benötigt man min 160 C. Unterhalb dieser Grenze kann Wasser aus dem Bügeleisen austreten.

Die optimale Temperatur beträgt ca 200 C.

Allgemeine Bügelhinweise der Textilindustrie:

Heiss bügeln

Heiss bügeln

Wie Stufe „Baumwolle/Leinen“: Bügelfeucht; behandeln, gegebenenfalls anfeuchten. glanz- oder druckempfindliche Stücke mit Zwischentuch oder auf der Rückseite bügeln. Dampf bügeleisen kann verwendet werden.

Mässig heiss bügeln

Mässig heiss bügeln

Wie Stufe „Wolle/Seide/Polyester/Viskose“: Unter mässig feuchtem Zwischentuch bügeln. Dampf bügeleisen kann verwendet werden. Starkes Pressen vermeiden. Nicht verziehen.

Nicht heiss bügeln

Nicht heiss bügeln

Wie Stufe „Polyacryl, Polyamid (Nylon), Acetat“: Glanz- oder druckempfindliche Artikel notfalls mit trockenem Zwischentuch oder auf der Rückseite bügeln. Vorsicht bei der Verwendung von Dampf bügeleisen (im allgemeinen ohne Dampf arbeiten). Nicht verziehen.

Nicht bügeln

Nicht bügeln

Störende, nicht mehr zu korrigierende Veränderungen sind zu erwarten.

Wenn die Textilien nicht mit entsprechenden Hinweisen gekennzeichnet sind, gehen Sie beim Bügeln am besten folgendermaßen vor:

- Bügeln Sie zuerst die Textilien, die mit der niedrigsten Temperatur gebügelt werden müssen. Machen Sie dann mit den Textilien weiter, die mit der nächst höheren Temperatur zu bügeln sind etc.
- Bügeln Sie Mischgewebe (z.B. Baumwolle/Polyester) mit der niedrigsten Temperatur.
- Prüfen Sie im Zweifelsfall die Temperaturempfindlichkeit eines Stoffes an einer verdeckten Stelle, indem Sie z.B. mit einer niedrigen Temperatur am Saum eines Hemdes zu bügeln beginnen.
- Stellen Sie das Bügeleisen nicht auf empfindliche Textilien, damit sie nicht verbrennen.

Beim Bügeln von hängenden Anzügen, Kleidern und Vorhängen (Vertikalbügeln) gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Sobald das Bügeleisen betriebsbereit ist, ziehen Sie mit einer Hand leicht an dem Material. Halten Sie das Bügeleisen mit der anderen Hand aufrecht und drücken die Dampftaste.



Achtung! Halten Sie Ihre Hände vom Dampf und der Bügelsohle entfernt. Dämpfen Sie niemals Kleidung, die sich noch am Körper befindet. Achten Sie darauf, daß das Bügeleisen von der bügelnden Person und anderen in der Nähe stehenden Personen weg zeigt.

2. Kippen Sie das Bügeleisen nun nach vorne und bewegen es mit gedrückter Dampftaste am Material nach unten.

Schalten Sie zum Trockenbügeln nur den Bügeleisenschalter (B) ein und stellen den Temperaturregler so ein, daß die Punkte den auf den Etiketten angegebenen Punkten entsprechen.

Reinigung und Pflege

- Schalten Sie die Dampfbügelstation und das Bügeleisen nach jedem Gebrauch sowie vor jeder Reinigung und Pflege aus und ziehen danach immer den Netzstecker.
- Drehen Sie nach jedem Gebrauch das Sicherheitsventil ganz langsam eine Umdrehung entgegen dem Uhrzeigersinn, um den Dampf aus dem Kessel abzulassen. Seien Sie dabei sehr vorsichtig!
- Lassen Sie das Gerät vor jeder Reinigung vollständig abkühlen.
- Reinigen Sie das Gerät niemals unter fließendem Wasser. Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser.
- Entfernen Sie kleinere Verunreinigungen (z.B. Materialreste) mit einem weichen, feuchten Reinigungsschwamm von der Bügelsohle. Verwenden Sie keinen scheuernden, metallischen Schwamm und keine Reinigungsmittel. Bewegen Sie den Schwamm immer in Längsrichtung über die Bügelsohle.
- Reinigen Sie das Gehäuse des Gerätes nur mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie keine scharfen und scheuernden Reinigungsmittel.

Es ist nicht notwendig, den Dampfkessel nach jedem Gebrauch zu leeren. Der Kessel sollte nach mehrmaligem Gebrauch ca. einmal im Monat entleert und kurz mit Wasser ausgespült werden. Die Entkalkung des Kessels sollte alle 3 Monate durchgeführt werden. Hierzu kann man einen handelsüblichen Kalklöser verwenden. Nach der Entkalkung muss gut gespült werden.

Die Dampfbügelstation muss zuvor vollständig, am besten über Nacht, abgekühlt sein.



Achtung! Öffnen Sie das Sicherheitsventil keinesfalls, wenn der Dampfkessel noch warm ist und unter Druck steht.

Drehen Sie das Sicherheitsventil ganz langsam eine halbe Umdrehung entgegen dem Uhrzeigersinn, um den Dampf aus dem Kessel abzulassen. Seien Sie dabei sehr vorsichtig. Drehen Sie vom vollständig abgekühlten und drucklosen Gerät das Sicherheitsventil ganz langsam entgegen dem Uhrzeigersinn ab und kippen die Dampfstation zur Seite (s. Skizze) über einem Waschbecken oder sonstigem Auffangbehälter aus. Nehmen Sie den Kessel dann wie oben beschrieben wieder in Betrieb (siehe **Inbetriebnahme**).

Schritt 1

Sicherheitsventil aufschrauben.

Achtung!! Nur in kaltem Zustand



Schritt 2

Gerät auf den Kopf stellen und leicht schütteln.



Problemlösungen

Reparaturen dürfen ausschließlich von Fachkräften vorgenommen werden. Für Reparaturen dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die angegebene Service-Adresse.

Die Kontrolleuchte des Bügeleisenschalters leuchtet nicht.

- Das Netzkabel ist nicht richtig eingesteckt. – Ziehen Sie das Netzkabel und stecken es erneut in die Steckdose.
- Die Stromzufuhr ist gestört. – Prüfen Sie die Sicherung in Ihrem Sicherungskasten.
- Der Schalter ist defekt. – Lassen Sie den Schalter durch eine Fachkraft austauschen.
- Das Bügeleisen wird nicht warm.
- Der Bügeleisenschalter ist nicht eingeschaltet. – Schalten Sie den Bügeleisenschalter ein.
- Der Temperaturregler wurde auf eine niedrige Temperatur eingestellt. – Stellen Sie den Temperaturregler auf eine höhere Temperatur ein.
- Der Temperaturregler ist defekt. – Lassen Sie den Temperaturregler durch eine Fachkraft austauschen.

Das Bügeleisen wird zu heiß.

- Der Temperaturregler wurde auf eine zu hohe Temperatur eingestellt. – Stellen Sie den Temperaturregler auf eine niedrigere Temperatur ein.
- Der Temperaturregler ist defekt. – Lassen Sie den Temperaturregler durch eine Fachkraft austauschen.

Aus der Bügelsohle tritt Wasser oder feuchter Dampf aus.

- Der Temperaturregler wurde auf eine zu niedrige Temperatur eingestellt. – Stellen Sie den Temperaturregler auf eine höhere Temperatur ein.
- Der Temperaturregler ist defekt. – Lassen Sie den Temperaturregler durch eine Fachkraft austauschen.

Das Bügeleisen gibt zu trockenen Dampf ab.

- Der Temperaturregler wurde auf eine zu hohe Temperatur eingestellt. – Stellen Sie den Temperaturregler auf eine niedrigere Temperatur ein.
- Der Temperaturregler ist defekt. – Lassen Sie den Temperaturregler durch eine Fachkraft austauschen.

Bei Betätigen der Dampftaste erfolgt kein Dampfausstoß.

- Die Spule ist defekt. – Lassen Sie die Spule durch eine Fachkraft austauschen.
- Der Schalter ist defekt. – Lassen Sie den Schalter durch eine Fachkraft austauschen.
- Das Netzkabel ist defekt. – Lassen Sie das Netzkabel durch eine Fachkraft austauschen.

Die Kontrolleuchte der Dampfbügelstation leuchtet 15 Minuten nach Betätigen des Kesselheizungsschalters nicht auf.

- Der Kessel ist leer. – Lassen Sie die Dampfbügelstation vollständig abkühlen. Füllen Sie den kalten Kessel mit Leitungswasser, und nehmen Sie die Dampfbügelstation wie oben beschrieben in Betrieb. Beachten Sie die Sicherheitshinweise und die Reihenfolge der Arbeitsschritte!
- Das Heizelement ist defekt. – Lassen Sie das Heizelement durch eine Fachkraft ersetzen.
- Der Manometer ist defekt. – Lassen Sie den Manometer durch eine Fachkraft ersetzen.

Während des Bügelns verringert sich die Dampfmenge.

- Der Kessel ist leer. – Lassen Sie die Dampfbügelstation vollständig abkühlen. Füllen Sie den kalten Kessel mit Leitungswasser, und nehmen Sie die Dampfbügelstation wie oben beschrieben in Betrieb. Beachten Sie die Sicherheitshinweise und die Reihenfolge der Arbeitsschritte!

Informationen, Beschreibungen und Abbildungen in dieser Anleitung
sind nicht verbindlich. Änderungen vorbehalten